



Integratives Drachenbootrennen 2010 - Baldeneysee Essen -

Wettrennregeln

Bedingung für die Teilnahme am Rennen ist, dass die Bootsbesatzung aus mind. 16 – max. 20 Sportler/innen besteht. Mindestens die Hälfte der Teilnehmer muss eine Behinderung nachweisen. Die Beschäftigung in einer WfbM, der Besuch einer Schule für Behinderte oder ein anderer Nachweis berechtigen zur Teilnahme. Teilnehmer, die zu epileptischen Anfällen neigen, müssen während des Rennens eine Schwimmweste tragen. Des Weiteren müssen in jedem Team 6 Frauen paddeln, egal ob behindert oder nicht behindert. Die in der Teilnahmegebühr enthaltene Trainingseinheit muss wahrgenommen werden.

Für jeden fehlenden behinderten Sportler und für jede fehlende Frau wird eine Zeitstrafe von 3 Sekunden zur Laufzeit addiert. Fehlt der Trommler bzw. die Trommlerin werden 30 Sekunden zur Laufzeit addiert.

Die Steuerleute werden vom Veranstalter gestellt. Der Einsatz eigener Steuerleute ist nicht erlaubt.

Den Anweisungen der Steuerleute muss uneingeschränkt Folge geleistet werden, dies gilt ebenso für die Mitarbeiter im Ein- und Ausstiegsbereich.

Unterwegs auszusteigen, z.B. weil man das schon mal bei Gewinnern im Fernsehen gesehen hat, ist viel zu gefährlich und daher **total verboten**. Wir sind ja keine Profis und ein Drachenboot ist wirklich sehr schwer. Ähnliche Aktionen dieser Art sind ebenfalls verboten. Und da dies so gefährlich ist, führt das zur Disqualifikation des gesamten Teams für die gesamte Veranstaltung – natürlich ohne Erstattung der Teilnahmegebühr.

Paddel werden vom Veranstalter gestellt. Eigene Paddel dürfen benutzt werden.

Mit allen Ausrüstungsgegenständen bitte pfleglich umgehen.

Sollte es wirklich einen Protest gegen die Wertung eines Laufes geben, so muss dieser spätestens 15 Minuten nach dem Lauf schriftlich eingereicht werden. Hierfür wird eine Protestgebühr von 15,- **EUR** erhoben.

Die Jury besteht aus der Rennleitung und den Steuerleuten der betroffenen Boote. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Rennleiters.

Sollte dem Protest stattgegeben werden, so wird die Gebühr erstattet. Bei Ablehnung geht der Betrag als **Spende** an eine soziale Einrichtung.

Jedes Team bestreitet 3 Wettfahrten. Erscheint ein Team nicht rechtzeitig zum Einstieg, so darf es in diesem Lauf einfach nicht mitfahren, die anderen sind ja dann auch schon weg.

Das Team mit dem besten Outfit und dem lustigsten Auftritt erhält einen **Preis**.

Die genaue Einteilung der Rennen wird kurz vor dem Festival nach der Anzahl der Anmeldungen festgelegt, im Internet unter www.drachenboot-essen.de und www.djk-franz-sales-haus.de präsentiert und für diejenigen, die nicht im Netz geschaut haben, spätestens auf der Teamkapitänbesprechung bekannt gegeben.

So, jetzt sollte alles **wettkampfgeregelt** sein.

